

Hallen voller Federvieh

Preis für Colin Stricker bei Geflügelschau

HAMM ■ Knapp 3500 Puten, Gänse, Hühner, Perl- und Zwerghühner, Enten, Tauben und Zergeflügel waren am Wochenende in den Zentralhallen: Dort wurde die Westdeutsche Junggeflügelschau ausgerichtet, daran angeschlossen waren weitere Geflügelschauen. Etwa 800 Besucher und Aussteller waren vor Ort. Preisrichter beurteilten viele Exemplare des Federviehs und vergaben Preise an die Züchter. Einer davon ging an Colin Stricker vom Rassegeflügelzuchtverein Uentrop: Er erhielt einen Pokal, den Ehrenpreis des Oberbürgermeisters der Stadt Hamm. Er zeigte in der Schau seine „Zwerg-Welsumer“, das



Landesjugendleiterin Ramona Lummermeier (rechts) zeichnete Ria Moselage für ihre schwarzen Zwergenten als Landesjugendsiegerin aus. ■ Foto: Mroß

ist eine populäre Haushuhn-Rasse. ■ WA



Colin Stricker mit einem seiner Zwerg-Welsumer und dem Pokal des Oberbürgermeisters. ■ Foto: Mroß